

Inhalt

<i>Vorwort</i>	3
<i>Jugendverbände als biografisch bedeutsame Lebensorte</i>	5
<i>I. Die Biografisierung der Jugendphase</i>	8
1. Das Aufwachsen Jugendlicher im gesellschaftlichen Wandel	8
1.1 Das Individualisierungstheorem	8
1.2 Die Individualisierung der Jugendbiografie	13
2. Die Suche der Jugendlichen nach sozialer Integration und persönlicher Integrität	17
2.1 Lebensphase Jugend in der heutigen Zeit	17
2.2 Entgrenzung von Jugend	19
2.3 Sozialisationsinstanzen	20
2.3.1 Familie	20
2.3.2 Schule und Ausbildung	21
2.3.3 Gleichaltrigenkultur	23
2.4 Freizeit- und Konsumverhalten	24
2.5 Veränderung von Religions- und Werthaltungen	26
2.6 Identitätsfindung als zentrale Entwicklungsaufgabe der Adoleszenz	27
2.7 Zukunftsperspektiven zwischen Integration und Desintegration	30
<i>II. Die Umsetzung der jugendpädagogischen Fragestellung in die Thematik der Jugendverbände</i>	34
1. Organisatorisch-strukturelle und programmatische Voraussetzungen der Jugendverbände	36
1.1 Organisatorische Voraussetzungen	37
1.2 Milieunähe, Traditions- und Wertgebundenheit	39
1.3 Freiwilligkeitsprinzip und Selbstorganisation	41
1.4 Alters- und Geschlechterverteilung der ehrenamtlich Engagierten	44
1.5 Institutionalisierung des Generationenverhältnisses	45
2. Die Jugendverbandsgruppe	47
Exkurs: Von der 'jugendbewegten' zur 'pädagogischen' Jugendgruppe	48
2.1 Die Gleichaltrigenkultur der Jugendverbandsgruppe	49
2.2 Die Jugendverbandsgruppe als Lebensort	52
3. Ausdifferenzierung der Ebene biografische Passung und subjektive Aneignung	53
3.1 Motivation	54
3.2 Erwerb und Ausbildung von Kompetenzen	56
3.3 Biografische Passung	57

<i>III. Qualitative Untersuchung</i>	59
1. Methodisches Vorgehen	59
1.1 Operationalisierung der Fragestellung	60
1.2 Kommentierung des Leitfadens	62
1.3 Auswahl der Interviewpartner, Interviewkontexte	66
1.4 Auswertung	68
2. Biografische Portraits	71
Bettina: Junge Gemeinde (Evangelische Jugend)	71
Tatjana: Kinderzirkus (Kindervereinigung Sachsen e.V.)	74
Franziska: Jugendrotkreuz	78
Carla: Die Klettergemeinschaft (Sächsischer Bergsteigerbund)	81
Bert: Gemeinschaft Christlichen Lebens – GCL (Katholische Jugend)	85
Enrico: Jugend der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft	89
Markus: Naturfreundejugend	91
Rüdiger: Waldjugend	94
3. Biografische Relevanz einer Mitgliedschaft	96
4. Ausblick	103
Literatur	106
Anhang: Interviewleitfaden	114